

Namen der modernen Tänze.

1. Quadrille française: La Pantalon, mit 6 Touren
2. Die Union-Quadrille mit 6 Touren.
3. Die Lance-Quadrille mit 4 Touren.
4. Die Salon-Quadrille mit 5 Touren.
5. Die Rococco-Quadrille mit 5 Touren.
6. Die in Wien und Paris mit grossem Beifall aufgenommene ungarische National-Quadrille, genannt: Kör-Tanz, mit 6 Touren, als: Andalgo, Lelkes, Toborzó, Ömledezó, Haróm á Tancz und Kezfogo.
7. Slowanka mit 5 Touren (Mazur et Polka)

Endlich 8. Den in ganz Dalmatien und Croatien so sehr beliebten und schönen Kolo-Illyrski n rodni plés, mit 7 Touren, als: Osmica, Zvezda; Karika, Oklaga, Tociljalika, Prolaz und Zmija etc. etc.

Franz Edler v. Scio,

krain. Landständ. Meister des Anstandes. Notiz. Ich ersuche ein P. T. Publikum, das von meinen Leistungen Gebrauch zu machen gesonnen ist, gefällige Adressen in der Handlung des Herrn J. Ev. Wutscher nächst der Franzens-Brücke, oder in des Gefertigten Wohnung in Tivoli gütigst überschieken zu wollen. Das sehr mässige Honorar ist bei einer Coterie von 8 Paaren für 12 Stunden auf die Person sammt Musik 1 fl. 30 kr.; bei einer Coterie von 4 Paaren 2 fl. CM; einzelne Stunden zu 30 kr.

Literarische Anzeigen.

3. 39. (1)
James' neueste Romane:
 Rosa v' Albrat, oder Stürmische Zeiten. 6 Bdchn. 1 fl. 8 kr. C. Mz.
 Arrah Neid. od. Alte Zeiten. 6 Bdchn. 1 fl. 8 kr. C. Mz.

sind so eben als Fortsetzung der von Fr. Notter und Gust. Pfizger herausgegebenen Taschen-Ausgabe von **G. W. James'** sämtlichen Romanen in gelungenen Uebersetzungen bei Wegler in Stuttgart erschienen und ebenso auch einzeln zu haben.

Die früheren Bdchn. der Sammlung enthalten folgende Romane: Der Zigeuner 6 Bdchn., Der Hugenotte 8 B., Darnley 7 B., Richelieu 6 B., Des Königs Hochstraße 7 B., Carl Tyrrell 4 B., La Jacquerie 6 B., Morley Einstein 8 B., Das alte Regime 6 B., Die Tage des Waldlebens 6 B., Der falsche Eide 6 B., Corse de Leon 6 B., Heinrich von Cerons

4 B., Maria von Burgund 6 B., Arabella Stuart 6 B., Henry Masterton 6 B., Leben und Abenteuer John Marston Halls 6 B. — Alle Monate folgen etwa 3 weitere Bdchn. Der Preis jedes Bdchns. ist gebestet nur

12 kr. C. Mz.

und jeder Roman wird auch einzeln abgegeben. Wer aber die ganze Sammlung wünscht, kann sie in beliebigen Fristen allmählig beziehen. — Vorrätzig in allen Buchhandlungen des Königr. Illyrien, in Laibach **Lermer**, Klagenfurt Sigmund, Triest Favarger.

3. 340. (1)

Bei **J. St. v. Hirschfeld** in Wien u. Leipzig ist so eben neu erschienen und bei **J. Edler v. Kleinmayr** in Laibach zu haben:

Der Gezeichnete.

Historischer Roman aus der Zeit Kaiser Maximilian, in 3 Bänden, von **Eduard Breier**. Wien und Leipzig 1845, elegant ausgestattet 3 fl. C. Mz.

Dieses großartige Bild spielt größtentheils in dem so merkwürdigen und doch so wenig gekannten Krainerlande: i. B. Am Zirknitzer See, Katzenstein, Osterberg, Laibach, Adelsberger's Grotte u. zc. Der Verfasser schildert höchst naturgetreu und überraschend die Naturwunder, Sitten und Gebräuche dieses Landes, nebst großartigen historischen Momenten, i. B. „Der Kaiser in Laibach,“ das dieses Werk gewiß als höchst gelungen und lobenswerth anerkannt werden muß.

Neue Novellen

Johann Seidlitz, 2 Bände. Wien und Leipzig 1845, höchst elegant ausgestattet 2 fl. C. Mz.

Der talentreiche Herr Verfasser ist durch seine frühern gelungenen literarischen Arbeiten höchst bekannt, und es werden seine „Neue Novellen“ gewiß alles Lob finden, welches ihnen mit Recht zuerkannt werden muß.

Bei **Ignaz Alois Edler v. Kleinmayr**, Buchhändler in Laibach, ist zu haben:

MILITÄR

Militär-Kalender auf das Jahr 1845. Preis 1 fl. 20 kr.

Gubernial - Verlautbarungen.

3. 349.

Nr. 5058. ad Nr. 1538.

K u n d m a c h u n g
 wegen Herstellung des Stationsgebäudes II. Classe zu Marburg in Steyermark. — Mit dem hohen Hofkammer-Präsidential-Erlasse vom 20. Februar l. J., 3. 367/E. P., wurde die Herstellung des Stationsgebäudes II. Classe zu Marburg in Steyermark, welches mit dem präliminirten Kostenbetrage von 118,500 fl., das ist: Einmahlhundert achtzehn tausend fünf-hundert Gulden Conv. Münze, veranschlagt worden ist, genehmiget. — Diejenigen, welche diesen Bau zu übernehmen gedenken, haben unter Nachweisung ihrer Befähigung, ihr dies-fälliges, mit dem Erlagscheine über das bei dem k. k. Universal-Cameral-Zahlamte, oder bei einem Provinzial-Cameral-Zahlamte de-ponirte 5% Badium von der oben gesagten Ko-stensumme belegtes Offert gehörig versiegelt, längstens bis 12. März l. J. Mittags um 12 Uhr bei der k. k. General-Direction für die Staats-Eisenbahnen in Wien zu überreichen. — In diesem Offerte ist der Nachlaß von den Einheitspreisen in Procenten mit Ziffern und Buch-staben anzugeben und ausdrücklich zu erklären, daß der Different die betreffenden Pläne und Preis-tabellen, die allgemeinen und besonderen Bau-bedingnisse, dann die Baubeschreibung ent-weder bei der k. k. General-Direction in Wien, oder bei der k. k. Civil-Bauleitung für die Staats-Eisenbahn in Graz eingesehen und unterschrieben habe. — Für den Inhalt seines Offertes bleibt jeder Different rechtsverbindlich. Das Badium des angenommenen Offertes wird als Caution zurückbehalten, die übrigen aber sogleich zurückgestellt. — Von der k. k. Gene-ral-Direction für die Staats-Eisenbahnen. Wien am 24. Februar 1845.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 347. (1)

Nr. 182.

E d i c t.

Bei der gefertigten Bezirksobrigkeit befinden sich eine eiserne Wand- und zwei silberne Sack-uhren in Verwahrung, welche eingebrachten Ver-brechern als fremdes Gut abgenommen wurden; nachdem die Eigenthümer bisher nicht eruiert wer-den konnten, so wird Jedermann, dem ähnliche Effecten abhanden gekommen sind, hiemit erin-ner, sich binnen Jahresfrist so gewiß hieramit zu melden, und sein Eigenthumsrecht auf obige Deposita zu erweisen, widrigens mit denselben nach Vorschrift der bestehenden Gesetze furgegan-gen werden wird.

Bezirksobrigkeit Flödnig am 28. Febr. 1845.

(3. Amts-Bl. Nr. 27. v. 4. März 1845.)

3. 326. (2)

Nr. 480.

E d i c t.

Von dem k. k. Bezirkscommissariate Umge-bung Laibach wird bekannt gemacht: Zur Hint-angabe der mit löbl. Kreisamts-Berordnung vom 14. Mai 1843, 3. 20839, angeordneten Bau-herstellungen an der Schullehrers-Wohnung zu Jag, wird in Folge löbl. Verordnungen vom 7. August v. J., 3. 12800, und vom 29. November v. J., 3. 18561, eine Minuendo-Licitation auf den 15. März l. J. frühe um 9 Uhr in dem Amtlocale dieses Bezirkscommissariates angeord-net, wobei die Professionisten- Arbeiten um den adjustirten Betrag von . . . 110 fl. 29³/₄ kr. und die Baumaterialien um . . . 112 fl. 29. —

zusammen . . . 222 fl. 58³/₄ kr.

ausgerufen werden.

Der Kostenüberschlag, Bauplan und die Li-citationsbedingnisse können täglich zu den gewöhn-lichen Amtsstunden alhier eingesehen werden.

K. K. Bezirkscommissariat der Umgebung Laibach am 14. Februar 1845.

3. 299. (3)

Nr. 194.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte der k. k. Staa-s-herrschaft Sittich wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Gregor Konzhar von Ottesch-verch, in die executive Zillbietung der dem Schuld-ner Joseph Stangel gehörigen, der Staatsherr-schaft Sittich im Themenigamte sub Urb. Nr. 99 zinsbaren, zu Pungert liegenden, gerichtlich auf 1091 fl. 40 kr. geschätzten Halbhube sammt Mahl-mühle, wegen aus dem gerichtlichen Vergleiche vom 9. April 1844 schuldigen 235 fl. c. s. c. ge-williget, und zur Vornahme derselben die erste Tagsatzung auf den 10. März, die zweite auf den 10. April, und die dritte auf den 10. Mai l. J., jederzeit früh um 9 Uhr im Orte der Realitäten mit dem Beisage bestimmt worden, daß falls dieselben bei der ersten und zweiten Tagsatzung nicht um den Schätzungswerth oder darüber an Mann gebracht werden könnten, solche bei der dritten auch unter der Schätzung hintangegeben werden würden.

Die Schätzung und die Licitationsbedingnisse sammt dem Grundbuchsextracte können täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden in dieser Gerichts-kanzlei eingesehen werden.

Bezirksgericht der k. k. Staats Herrschaft Sit-tich am 5. Februar 1845.

3 336. (1)

A n z e i g e.

Zu Klagenfurt ist ein Bräuhaus im guten Bauzu-stande sammt Bräugerechtsame, wegen Familien-Ver-hältnissen, mit folgenden Bestandtheilen aus freier Hand zu verkaufen: a) Aus den zur Ausübung der Bräuerei erforderlichen und im guten brauchbaren Zustande be-stehenden Localien; b) aus 3 großen Gastzimmern, 4 Kellern, 7 Wohnzimmern, 1 großen Speise und 2 Küchen; c) aus mehreren andern Behältnissen

und Stallungen, d) aus einem mit Mauer eingefriedeten großen Obst- und Gemüsgarten, der mit verschiedener Gattung Edelobst besetzt, anderseits mit reichlich Schatten gebenden Wildbäumen bepflanzt ist, worin sich ein gemauertes und 1 hölzernes Sommerhaus mit Regalbahn befindet; e) aus einem großen umfangreichen Hofraum mit einem Pumpenbrunn; f) aus einem an dem Bräuhaus angebauten Wohnhaus mit 8 Zimmern, 2 Küchen und Holzlegen.

Sehr empfehlenswürdig ist die Ortslage dieses von Alters her renomirten Bräuhauses wegen der kaum 20 Schritte davon entfernten großen Kaserne,

wodurch der Absatz gesichert, und die Erzeugung auf einer hohen Stufe sich erhält. Auch kann auf Verlangen noch ein großer mit dem Hofraume in Verbindung stehender Keller, der seiner Lichte und soliden Bauart wegen im Sommer als ein entsprechendes, einen bedeutenden Absatz sicherndes Schanklocale benützt werden kann, und ein in kleiner Entfernung im besten Bauzustande befindlicher Meierhof mitverkauft werden. Ueber den sehr billigen Kaufspreis und die noch billigeren Zahlungsmodalitäten ertheilt auf mündliche und schriftliche portofreie Anfragen Herr Dr. Stieger in Klagenfurt gefällige Auskunft.

3. 301. (3)

E d i c t.

Von der Bezirksobrigkeit Haaberg, Udelsberger Krises in Krain, werden nachstehende Rekrutirungsflüchtlinge und Passlose, dann die mit legalen Pässen unwissend wo befindlichen, militärpflichtigen Individuen, als:

Post. Nr.	N a m e n	Haus. No.	Wohnort	Geb. Jahr	Anmerkung.
1	Andreas Klemenj	100	Oberplanina	1825	mit Wanderbuch abwesend.
2	Pangraz Eleff	14	Laase	"	ohne Paß unwissend wo abwesend seit 1844
3	Michael Schimjibj	64	Kaltenfeld	"	ditto.
4	Johann Nagode	10	Sibersche	1824	1844 am Assentplatz nicht erschienen
5	Johann Sattel	241	Zirknig	"	ohne Paß unwissend wo abwesend.
6	Franz Hribar	8	Unterschleinitz	1823	ditto
7	Franz Filipin	30	Unterloitsch	"	ditto
8	Anton Moses	35	Zhenja	"	ditto
9	Anton Ruzhar	110	Oberplanina	"	ditto
10	Joseph Dollenz	1	Sibersche	1822	1844 auf d. Assentplatz nicht erschienen
11	Andreas Kikel	242	Zirknig	"	seit 1842 flüchtig
12	Matthias Strabeg	8	Blochstapoliga	"	" 1841 ditto
13	Gregor Petritsch	26	Unterplanina	"	seit 14. April 1842 mit erloschenem Wanderbuch abwesend
14	Joseph Martinzbis	61	Niederdorf	1821	seit 1843 flüchtig
15	Jakob Resnoschnig	63	Hotbederschnig	"	ditto
16	Jakob Pogoreuz	7	Unterloitsch	"	soll zu Vicenza gestorben seyn
17	Johann Zbut	74	Hotbederschnig	1820	mit Wanderbuch abwesend
18	Andreas Melinda	144	Zirknig	"	seit 4. März 1841 flüchtig
19	Joseph Kraig	33	Grabovo	"	ohne Paß unwissend wo abwesend
20	Martin Minscheg	68	Gereuth	1819	ditto
21	Martin Rocl	13	Märtinssbach	"	seit 1841 flüchtig
22	Matthias Jenz	15	Schraunig	1818	seit 1838 flüchtig
23	Matthias Straßicker	4	Koschle	"	ohne Paß abwesend
24	Gregor Obresa	30	Unterseedorf	"	seit 1838 flüchtig
25	Matthäus Brantku	32	ditto	"	ditto
26	Lorenz Eterl	37	Pigaun	"	ditto
27	Franz Klanghar	99	Oberloitsch	"	ditto

mit dem Beisage vorgeladen, daß sie sich binnen vier Monaten so gewiß hiermit zu melden, und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen haben, als sie widerigens nach den dießfalls bestehenden Gesetzen behandelt werden würden.

Bezirksobrigkeit Haaberg am 20. Februar 1845.